

# Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates Kuhnhöfen am 23.08.2016



Beginn: 20.00 Uhr  
Ende: 21.25 Uhr

## Anwesende Ratsmitglieder:

Ortsbürgermeister: Gerhard Hehl  
1. Ortsbeigeordneter: Thomas Heibel  
Ortsbeigeordneter: Michael Adams

Ratsmitglied: Leo Schröder  
Ratsmitglied: Jürgen Wisser  
Ratsmitglied: Günter Huhndorf  
Ratsmitglied: Wendelin Hehl

Von der Verbandsgemeindeverwaltung anwesend: -----

Weitere anwesende Personen: -----

Nicht anwesend: -----

Der Ortsbürgermeister begrüßt die Ratsmitglieder. Er stellt die ordnungsgemäße Einberufung der Gemeinderatssitzung fest. Weiterhin stellt er fest, dass der Rat beschlussfähig ist.

Die mit Schreiben vom 08.08.2016 versandte und im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde Wallmerod veröffentlichte Tagesordnung wird nach Beschluss durch den Gemeinderat angenommen.

## I. Öffentlicher Teil

### **TOP 1: Mitteilungen des Ortsbürgermeisters**

Ortsbürgermeister Hehl berichtet über

- den Schaden am Datenlogger der PV Anlage durch einen Blitzeinschlag
- Teilnahme bei der Einführung von Pfarrer Neis am 12.6.2016 in Marienrachdorf
- die anstehende Betriebsprüfung der Deutschen Rentenversicherung
- Einladung zur Mitgliederversammlung der Sparkassenversicherung
- das Ergebnis der Haus- und Straßensammlung 2015 des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge (Spende je Einwohner: Westerwaldkreis 0,14 Euro, VG Wallmerod 0,09 Euro, OG Kuhnhöfen 0,31 Euro)
- die Torprüfung durch die Firma AKM Langenhahn
- die Vergabe der Spielgeräteprüfung an Herrn Heckmann
- die Teilnahme an der Veranstaltung „Platt schwätze“ in Hundsangen
- die Erreichung des 10.000 Euro Einnahmebetrages bei der PV Anlage am 7.8.2016 und die damit verbundene Pressemitteilung
- diverse Gratulationen bei Geburtstagsjubiläen von Bürgern der Ortsgemeinde durch den Vorsitzenden
- die Getränke rückvergütung 2015 für das Bürgerhaus
- den positiven Verlauf der Veranstaltungen anl. der Fussball-EM
- die Wahltermine im nächsten Jahr (7.5.2017 Wahl des Landrates und Wahl des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde; 17. bzw. 24.9.2017 Bundestagswahl)

## **TOP 2: Verabschiedung der „Kümmerer Ordnung“ – weitere Vorgehensweise**

Die jedem Ratsmitglied als Entwurf vorliegende Kümmererordnung wird nochmals eingehend diskutiert und anschließend zur Abstimmung gestellt.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig -Ja-

Die Kümmererordnung ist im nachfolgenden abgedruckt.

Im November/Dezember findet des Weiteren eine Informationsveranstaltung im Bürgerhaus statt zu der jeder Bürger schon heute recht herzlich eingeladen ist. Hierbei wird die Entstehung sowie der Sinn und Zweck des Projektes „Kümmerer RAT UND TAT“ den Anwesenden noch einmal ausdrücklich erläutert.

## **TOP 3: Projekt „Treffpunkt der Ortsgemeinde“**

Das Thema wurde in der letzten Sitzung ausführlich beraten. Ein Antrag auf zweckgebundene Mittelgewährung durch die Verbandsgemeinde wurde durch den Vorsitzenden am 29.4.2016 gestellt. Erfreulicherweise wurde dem Antrag stattgegeben. Zum 30.11.2016 erhält die Ortsgemeinde einen Zuschuss aus dem Sonderprogramm „Treffpunkte“ der Verbandsgemeinde in Höhe von 10.000 Euro.

Für die Durchführung der Maßnahmen wird eine planerische Hilfe benötigt. Der Vorsitzende wird sich diesbezüglich mit einer geeigneten Person in Verbindung setzen und einen gemeinsamen Vororttermin festlegen.

**Der Gemeinderat nimmt diese erfreuliche Nachricht zur Kenntnis**

## **TOP 4: Unterrichtung über den aktuellen Stand „Homepage“ der Ortsgemeinde**

Die neu gestaltete Homepage für die Ortsgemeinde Kuhnshöfen ist seit einigen Tagen online. Sie wird zurzeit laufend noch ergänzt. Neben den Informationen der Ortsgemeinde enthält das Internetangebot auch Inhalte zur Freiwilligen Feuerwehr und dem FCK Fan Club.

Der Vorsitzende stellt einen Auszug diverser Inhalte den Ratsmitgliedern vor.

Die Homepage ist unter der Adresse [www.kuhnhöfen.de](http://www.kuhnhöfen.de) abrufbar.

**Der Gemeinderat nimmt dies zur Kenntnis**

**TOP 5: Mitteilung und zur Kenntnisnahme des Betriebsergebnisse im Gemeindewald für das Haushaltjahr 2015**

Der Gemeinderat nimmt für das Jahr 2015 einen Überschuss aus dem Gemeindewald in Höhe von 9.092,54 Euro zur Kenntnis.

**TOP 6: Mitteilung und zur Kenntnisnahme der Betriebskostenabrechnung 2015 für den Kindergarten Niederahr**

Die vorläufige Endabrechnung der Betriebskosten im Kindergarten Niederahr liegt vor. Danach entfällt für das Jahr 2015 ein Betrag von 4.693,29 Euro auf die Ortsgemeinde Kuhnshöfen.

**Der Gemeinderat nimmt dies zur Kenntnis**

**TOP 7: Beratung und Beschlussfassung über die Entgegennahme/Vermittlung von Angeboten bzw. Zuwendungen nach § 94 GemO**

Im Rahmen der Gründung der Jugendfeuerwehr Ahrbach sowie des Jubiläums der Feuerwehr Kuhnshöfen im Jahre 2015 gingen folgende Angebote von Spendenbeträge für die Institutionen bei der Ortsgemeinde ein:

1. 100 Euro Nass. Sparkasse
2. 300 Euro Massivbau Sainerholz
3. 50 Euro Autohaus Bergisch
4. 100 Euro EVM

Diese Angebote müssen aufgrund der Vorschriften der Gemeindeordnung (§ 94 Abs. 3) durch einen Beschluss des Gemeinderates angenommen werden.

Die aufgeführten Angebote werden vom Rat nach § 2 Abs.1 GemO angenommen. Gleichzeitig wird beschlossen, die Zuwendungen für die angegebenen Zwecke zu verwenden.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig -Ja-

## **TOP 8: Verschiedenes**

1. Das „Landesgesetz zur Verbesserung direktdemokratischer Beteiligungsmöglichkeiten auf kommunaler Ebene“ tritt zum **01.07.2016** in Kraft. Hierdurch werden im Lichte von „mehr Transparenz“ und „mehr Bürgerbeteiligung“ Regelungen der Gemeindeordnung geändert, die zum Teil doch von bisherigen Handlungsmustern abweichen.

Die 3 wichtigsten Änderungen:

- grundsätzlich sind Sitzungen der Gemeinde öffentlich. Entscheidungen aus nichtöffentlichen Sitzungen sind unverzüglich bekannt zu machen (§ 35 Abs.1 GemO)
- Grundsatz der Öffentlichkeit gilt auch für Ausschusssitzungen (§ 46 Abs. 4 GemO)
- Haushaltspläne sind 2 Wochen vor der Beschlussfassung zur Einsichtnahme durch die Einwohner bereit zu halten. Einwohner haben innerhalb einer Frist von 14 Tagen das Recht, Änderungsvorschläge vorzubringen.  
§ 97 Abs. 1 GemO

Es bleibt abzuwarten, welche Hinweise und Handlungsempfehlungen die kommunalen Spitzenverbände und das Innenministerium zur Umsetzung dieser Änderungen noch herausgeben werden.

2. Für die Ausbesserung der Feldwege wird weiteres Füllmaterial bestellt.

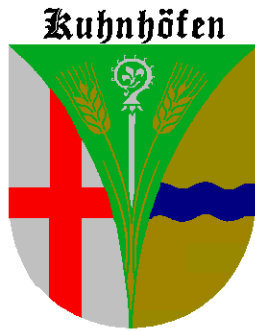
3. Zwecks Baumschnittarbeiten ist mit Förster Günter Müller Kontakt aufzunehmen.

Kuhnhöfen, den 23.8.2016

Schritfführer: gez. Gerhard Hehl

Ortsbürgermeister: gez. Gerhard Hehl

ANLAGE: -Kümmererordnung-



# Kümmerer „RAT UND TAT“ in der Ortsgemeinde Kuhnhöfen



## Kümmererordnung

Die Kümmerer „RAT UND TAT“ der Ortsgemeinde Kuhnhöfen nehmen sich nach den ihnen zur Verfügung stehenden Möglichkeiten den vielfältigen Aufgaben und Herausforderungen im sozialen Umfeld an und unterstützen hilfsbedürftige Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Ziel ist es, die in der Ortsgemeinde Kuhnhöfen bestehenden und entstehenden gesellschaftlichen Aufgaben und Notlagen durch bürgerschaftliches Engagement und gemeinsames Handeln der Bürgerinnen und Bürger zu bewältigen.

Die Kümmerer streben die Mitwirkung der Bürgerinnen und Bürger sowie der Kirchen und Vereine aus der Ortsgemeinde an. Sie ermöglichen ein solidarisches, generationsübergreifendes Engagement.

Die Kümmerer sind ehrenamtlich tätig und als Teil der Ortsgemeinde anzusehen.

Die Kümmerer erhalten bei Nutzung ihres Privatfahrzeuges auf Antrag eine Wegstreckenentschädigung nach § 6 Landesreisekostengesetz (LRKG) in Verbindung mit § 1 IV LVO zu § 6 LRKG von zurzeit 35 Cent/KM.

Im Haushalt der Ortsgemeinde ist das Projekt „RAT UND TAT“ unter einem eigenem Produkt veranschlagt. Unterstützungsgelder (Spenden, Einnahmen aus Aktionen usw.) bzw. erstattete Wegstreckenentschädigungen werden dort verbucht.

Kraft seines Status als Ratsmitglied ist jedes gewählte Ratsmitglied ein „Kümmerer“. Gleichzeitig kann jede Bürgerin oder jeder Bürger der Ortsgemeinde sich freiwillig für die Mitwirkung und Mithilfe melden. Eine Übersicht, die als Anlage zu dieser Kümmererordnung geführt wird, enthält die Namen aller Beteiligten. Die Übersicht wird

regelmäßig überarbeitet und mindestens einmal jährlich im Mitteilungsblatt bekannt gegeben.

Von den Kümmerer werden zunächst angeboten:

Hilfen bei

- Einkaufstätigkeiten ,
- Arztbesuchen,
- Verwaltungsgängen
- Ähnlich gelagerten Anliegen

Weitere Angebote:

Gemeinsamer Besuch von Veranstaltungen:

- Informeller Art
- Kultureller Art
- Durchführung von Seniorentagen (Kaffee, Spiele, Informationen usw.)
- oder ähnlichem

Darüber hinaus kann das Angebot von Leistungen jederzeit erweitert werden.

Jede Kümmererleistung ist im Vorfeld beim Ortsbürgermeister oder seinem Vertreter anzumelden. Dieser hält die Tätigkeit mit den wichtigsten Daten (insbesondere Ort, Datum, Dauer, Uhrzeit, Grund etc.) unter anderem aus versicherungsrechtlichen Überlegungen in einer vorgefertigten Liste fest.

Kuhnhöfen, 23. August 2016

(Dienstsiegel)

gez.: Gerhard Hehl  
Ortsbürgermeister